

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 95 (2017)
Heft: 4

Rubrik: Sektionsnachrichten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sektionsnachrichten



Mitglieder der Umweltkommission helfen den Hüttenwarten der Trifflhütte beim Rückbau des alten Toilettenhäuschens. Bild: Artur Naue.
Wer Interesse hat, in der UKo an solchen Projekten mitzuwirken, wende sich gerne an den UKo-Vorsitzenden Philipp Mattle unter: philipp@myco2.ch.

Hauptversammlung

Einladung

Mittwoch, 6. Dezember 2017, Naturhistorisches Museum, Bernstrasse 15, Bern

Orientierung für Neumitglieder

18.00 Uhr

Orientierung über die Sektion Bern und deren Aktivitäten

Hauptversammlung

19.00 Uhr

I. Eröffnung der Versammlung

- 1 Begrüssung
- 2 Musikalische Einlage von Roberto Bonetti
- 3 Ehrung der Ältesten
- 4 Gedenken an die im Jahr 2017 verstorbenen Mitglieder

II. Statutarischer Teil

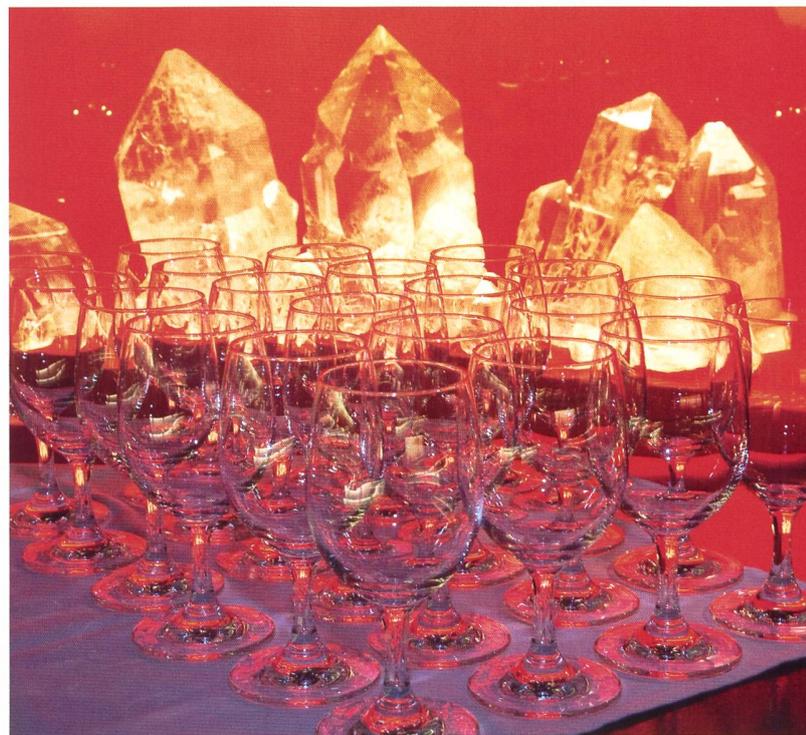
- 1 Wahl von Stimmzählenden
- 2 Verabschiedung Budget 2018
- 3 Verabschiedung Kommissions- und Vorstandsmitglieder
- 4 Wahlen von Kommissionsmitgliedern
- 5 Wahlen Vorstandsmitglieder
- 6 Wahl Präsident
- 7 Bestätigung und Wahl Rechnungsrevisoren
- 8 Verschiedenes

Apéro für Neumitglieder und Teilnehmer HV

20.15 Uhr im Anschluss an die Hauptversammlung



Der Apéro im Anschluss an die HV inmitten von glitzernden Kristallen bietet Gelegenheit für ein entspanntes Schwätzchen.



**Ihr kompetenter
Natursteinspezialist**

**Schiefertafelfabrik
Frutigen AG**



**Naturstein
Schiefer
Granit**

- Küchenabdeckungen
- Cheminéeebänke
- Waschtische
- Tischplatten, etc.

**Lötschbergstrasse 18 Tel. 033 671 13 75
3714 Frutigen Fax 033 671 42 72
schiefertafelfabrik@sunrise.ch
www.schiefer-granit.ch**

Sektionsversammlung

Protokoll

*Mittwoch, 6. September 2017, 19.30 Uhr,
Restaurant Schmiedstube, Bern*

Vorsitz: Sarah Galatioto

Präsenz gemäss Zählung: 49 Clubmitglieder

Entschuldigt: Marianne Trachsel, Toni Buchli, Ruedi Horber, Barbara Graber, Christian Wymann

Orientierung für Neumitglieder

Siehe Clubnachrichten 1-2017, Seiten 6 und 7.

Statutarischer Teil

1 Begrüssung und Mitteilungen

Der Berner SAC-Veteran Tedy Hubschmied eröffnet die Versammlung musikalisch mit der Okarina.

Sarah Galatioto begrüsst alle Anwesenden und informiert, dass diverse Mitglieder des SAC Bern in der letzten Woche in den Medien präsent waren wegen dem tragischen Felssturz bei Bondo und dessen Auswirkungen. So war Hansrudolf Keusen (Co-Präsident der Hüttenkommission des SAC-Zentralverbandes) bei *10 vor 10* zu sehen und die Trifthüttenwartin Nicole Müller hatte beim *Zischtigsclub* einen Auftritt zum Thema «Risiko am Berg». Beide Beiträge können online auf www.srf.ch angesehen werden.

Unter der Leitung von Regierungsrätin Barbara Egger und mit Beteiligung der Sektion Bern SAC findet am 8. September 2017 die letzte Sitzung der Begleitgruppe des Trift-Wasserkraftprojektes mit anschliessender Medienkonferenz statt.

2 Wahl der Stimmzählerin

Hanni Gränicher stellt sich als Stimmzählerin zur Verfügung.

3 Protokoll der Sektionsversammlung vom 7. Juni 2017

Das Protokoll wird einstimmig angenommen, nachdem es keine Anmerkungen aus dem Publikum gibt.

4 Mutationen: Kenntnisnahme

Sarah verliest die Namen der verstorbenen Sektionsmitglieder. Die Anwesenden gedenken der Verstorbenen zu einem weiteren Okarinastück von Tedy Hubschmied.

5 Mitteilungen aus den Ressorts

Es sind keine Meldungen eingegangen und niemand hat eine spontane Mitteilung.

6 Verschiedenes

Sarah Galatioto informiert über die Kürzung der Gelder für das Alpine Museum durch den Bund. Der Bund, der Kanton und die Stadt funktionierten ursprünglich als Träger. Die Stadt hat sich schon länger als Geldgeberin zurückgezogen und nun kürzt der Bund die Unterstützung. Der Vorstand des SAC Bern wurde entsprechend am 4. September 2017 von Altpräsident und Stiftungsrat Markus Keusen informiert. Die Sektion kann das Museum unterstützen mit dem Besuch der Ausstellungen, einem Essen im Restaurant «Las Alps» und durch das Unterzeichnen der Rettungsaktion, die für das Alpine Museum ins Leben gerufen wurde (rettungsaktion.alpinesmuseum.ch). Ueli Seemann informiert, dass aktuell bereits 5800 Leute unterschrieben haben.

Die diesjährige Hauptversammlung findet am 6. Dezember 2017 im Naturhistorischen Museum statt. Neu startet die Neumitgliederorientierung um 18.00 Uhr und die Hauptversammlung um 19.00 Uhr. Anschliessend gibt es ein lohnendes Apéro riche.

Als Anregung schlägt Ueli Seemann vor, die Versammlung im Alpinen Museum zu machen als Zeichen der Unterstützung. Da die Einladungen bereits verschickt wurden, ist dies für die kommende Hauptversammlung nicht mehr möglich. Aber die Idee wird für zukünftige Versammlungen aufgenommen.

Stefanie Hausammann, Stv. Protokollführerin



SCHMIEDSTUBE

Zunftrestaurant & Tagungsort

In der Schmiedstube trifft man sich gern zu Speis und Trank. Das Angebot ist vielfältig, zünftig und preiswert.

Schmiedenplatz 5, 3011 Bern
Tel: 031 311 34 61
www.schmiedstube.com
info@schmiedstube.com

Wahl des neuen Präsidenten

The mountains are calling and I must go.

Micael Schweizer folgt dem Ruf von John Muir. Der Präsidentschaftskandidat stellt sich vor.



Micael Schweizer

Ob wandern, biken, auf Ski-, Kletter-, Hochtour oder mit der Familie in die SAC-Hütte gehen, es zieht mich regelmässig in die Berge. Das Bergvirus packte mich definitiv vor etwa zehn Jahren, nämlich im Januar 2008 an einem Skitourenkurs in St. Antönien.

Aber alles der Reihe nach:

Ich bin 1976 geboren und wuchs in behüteten Familienverhältnissen zusammen mit meinem vier Jahre älteren Bruder in Kehrsatz auf. Nach einer glücklichen Kindheit trat ich im 15. Lebensjahr in das Freie Gymnasium Bern ein. In der Folge genoss ich die gymnasiale Ausbildung und das spätere Jus-Studium in der Stadt Bern, mit einem Gastsemester an einer Universität in Paris. 2005 absolvierte ich erfolgreich die Prüfung zum bernischen Fürsprecher und erlangte 2010 das Patent des bernischen Notars.

Meine Frau, Alessandra Schweizer-Albisetti, lernte ich um die Jahrtausendwende über Freunde kennen. Bereits vor dem Auszug aus dem elterlichen Heim merkten wir bald, dass das Interesse aneinander grösser war, als lediglich im Freundeskreis in den Ausgang zu gehen. So kam es, dass wir mehr und mehr in trauter Zweisamkeit ausgingen und später gemeinsame Ausflüge, Wanderungen und Bergtouren unternahmen. Das gemeinsame Glück fand 2010 mit der Trauung und der Geburt unseres Sohnes Maurice und 2013 mit der Geburt unserer Tochter Noémie seine bisherigen Höhepunkte.

Meine berufliche Tätigkeit als bernischer Notar übe ich seit 2011 in der Kanzlei Muntwyler von May Notare aus; wir führen unsere Büros in Ittigen und in der Stadt Bern. Ich berate meine Klientschaft in allen notariellen Geschäften, insbesondere in den Bereichen Sachenrecht, Ehe-/Erbrecht und Gesellschaftsrecht. Aus strategischen Gründen vertritt unsere Kanzlei keine Klienten oder Klientinnen in strittigen Angelegenheiten oder vor Gericht. Hingegen erlaubt mir meine Weiterbildung zum Mediator, Streitigkeiten zwischen Personen gemeinsam mit diesen auf aussergerichtlichem Weg zu regeln.

Meine Verbundenheit zu den Bergen begann bereits in den Kinderjahren mit sporadischen Wanderungen und regelmässigen Skitagen und Skiferien mit meinen Eltern und meinem Bruder. In den Jugendjahren liess mein Interesse am Wandern merklich nach, während ich auf der Skipiste weiterhin oft anzutreffen war. Wie eingangs erwähnt, besuchten meine Frau und ich 2008 einen Skitourenkurs in St. Antönien. Im gleichen Jahr besuchte ich unter anderem den sektionseigenen Lawinenkurs, einen Skihochtourenkurs, führte eigene einfache Skitouren mit meiner Frau durch und es folgten ein Hochtourenkurs sowie einige Hochtouren. Ich trat gleichzeitig in unsere Sektion ein und bin seither regelmässig in den Bergen unterwegs, sei es auf Ski- oder Hochtouren, bei einem Skitourenrennen oder mit der Familie beim Wandern, Klettern oder auf der Skipiste. Seit 2011 biete ich zudem als Tourenleiter I Winter in unserer Sektion jährlich zwei bis drei Skitouren an.

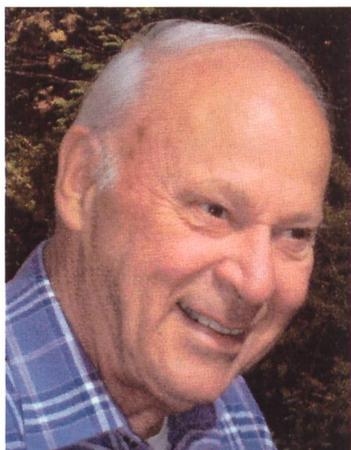
Auch sonst treibe ich gerne viel Sport in der Natur und bewege mich mit der Familie oft draussen. Beim Biken gelingt es mir am besten, vom Alltagsstress abzuschalten, und nach Möglichkeit wählen meine Frau und ich eine Feriendestination aus, an welcher neben dem Bergsport auch das Kitesurfen möglich ist. Vor einigen Jahren fing ich an zu joggen, was mich zur regelmässigen Teilnahme am GP und dieses Jahr erstmals am Jungfrau-Marathon bewog.

Meine Motivation für eine Kandidatur für das Präsidium der SAC Sektion Bern ist vielschichtig. Vorab und als zentral zu erwähnen ist die Tatsache, dass ich Freude an der Bewegung in der Natur habe und diese Freude auch gerne weitergebe. Ferner machen mir die Arbeit mit Menschen und die damit einhergehenden Herausforderungen Spass. Weiter ist es in diesem Amt möglich, etwas zu bewirken und aktiv mitzugestalten. Dieser Aspekt ist umso interessanter, als es sich beim SAC um einen der grössten Sportverbände der Schweiz handelt. Nicht zuletzt liegt es in meiner Natur, meinen Horizont in gesellschaftlicher und sozialer Hinsicht zu erweitern. Neben meinen bisherigen Tätigkeiten insbesondere im Militär, in der Feuerwehr und im Lions-Club erscheint mir denn auch eine ehrenamtliche Funktion im Rahmen unserer Sektion als logische Weiterführung meines Engagements für die Gemeinschaft.

Mit dem vorliegenden Bericht liegt mir daran, mich vorzustellen, damit ihr, liebe Sektionskameradinnen und -kameraden, anlässlich der nächsten Hauptversammlung nicht die «Katze im Sack» kauft respektive wählt. Ich begleite den Vorstand und einzelne Projekte seit knapp einem Jahr bereits intensiv und bin angesichts meines Erfahrungsrucksacks überzeugt, diese lange und herausfordernde Tour des Sektionspräsidentenamtes erfolgreich zu meistern. Mit grossem Respekt – und vorbehaltlich meiner Wahl – freue ich mich, diese Tour zusammen und mit Hilfe der Vorstandskollegen und der zahlreichen weiteren ehrenamtlich tätigen Clubmitglieder in Angriff zu nehmen.

Micael Schweizer

In Kürze



Nachruf

Georg Budmiger,
28. Juli 1933 bis
26. September 2017

Nach längerer Leidenszeit ist Georg für immer eingeschlafen. Der Weg wurde ihm zu lang, der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer, wie es in der Todesanzeige heisst. Mit Georg hat uns ein liebenswürdiger, humorvoller, geduldiger, in der Sache aber

entschlossener Kamerad für immer verlassen. Wir trauern mit den Angehörigen und wünschen ihnen Trost, Kraft und Zuversicht für die Zukunft. Wir füllen die Leere, die Georg hinterlässt, mit lieben Erinnerungen und werden ihn in unseren Herzen behalten.

Von seiner SAC-Stammsektion Seeland herkommend trat Georg 1972 zusätzlich in unsere Sektion Bern ein. Ältere Mitglieder kennen ihn

als umgänglichen Partner auf Seniorentouren. Seit zehn Jahren war er auch Mitglied der Veteranengruppe, wo es ihm leider seit Langem nicht mehr vergönnt war, an Wanderungen oder geselligen Anlässen teilzunehmen. Die Begeisterung für Natur und Berge übertrug sich auf seine Kinder – drei waren Mitglieder unserer Jugendorganisation. Als erster vollamtlicher Direktor des Alpinen Museums durchlebte und meisterte er in den Jahren 1969 bis 1996 viele Höhen und Tiefen mit den immer wiederkehrenden Geldsorgen für den Betrieb und die Weiterentwicklung des Museums. Als Initiator des Freundeskreises verfolgte er das Ziel, den Bekanntenkreis zu vergrössern und das Museum in der Öffentlichkeit besser zu verankern. Heute ist die Gönnerschaft fester Bestandteil in der Museumsstrategie. Georgs ruhige und weitsichtige Art wurde auch in unserer Sektion erkannt und geschätzt und 1973 mit der Wahl zum ersten Beauftragten für Gebirgs- und Umweltschutz gewürdigt. Mit dieser Tätigkeit legte er wichtige Grundsteine in der Umweltpolitik der Sektion und des SAC. Georg, wir wünschen dir Ruhe und Frieden am Ende deines Weges in die andere, ewige Bergwelt.

Kurt Wüthrich, Obmann Veteranen

Vortragsreihe Geologiezyklus 2018

Schöne Berge – schöne Steine. Eintauchen in die Faszination und die Geschichten einiger Alpengesteine

Die Sektion Bern SAC präsentiert 2018 zusammen mit dem Alpinen Museum die Fortsetzung des erfolgreichen Geologiezyklus. Eine dreiteilige Vortragsreihe mit Jürg Meyer, dem bekannten Vermittlungs-Geologen, Verfasser der Bücher *Gesteine der Schweiz* und *Gesteine einfach bestimmen*, knüpft in drei Bildvorträgen an das Thema der neuen Ausstellung im Alpinen Museum ab 23. Februar 2018 an: *Schöne Berge – wie Menschen die Alpen sehen*. Schön ist zwar kein wissenschaftlicher Begriff, aber alle Naturwissenschaftler und Naturliebhaber finden einen Zugang zu ihrem Thema immer auch über die Schönheit.

Bildvortrag 1, Montag, 26. Februar 2018, 19.30 Uhr
Vom Rosenlaimarmor bis zu den Verzascagneisen
Streifzug zu den schönsten Gesteinen und Aufschlüssen der Alpen

Bildvortrag 2, Montag, 5. März 2018, 19.30 Uhr
Der Aaregranit. Gesteinskörper der Superlative

Bildvortrag 3, Montag, 12. März 2018, 19.30 Uhr
Der Allalingabbro – das schönste Alpengestein
Schmuckstein, Findling, Studienobjekt, Faustkeil, Kieselstein, Sammlerstein

-  www.sac-bern.ch/Veranstaltungen
-  www.gobag.ch/events
-  www.rundumberge.ch

- Ort** Auditorium der PH Bern neben dem Alpinen Museum, Helvetiaplatz 2, Türöffnung 19.00 Uhr.
- Preise** Einzeleintritt: CHF 18.-; Kombiticket (alle 3 Vorträge): CHF 45.-.
- Spezialführung** Vor dem ersten Vortrag am 26. Februar findet im Alpinen Museum um 16.30 Uhr eine Führung durch die Ausstellung *Schöne Berge* statt, Preis CHF 12.-, Tickets im Vorverkauf.
- Suppennacht** An allen drei Abenden bieten die Sektion Bern SAC und das Restaurant Las Alps ab 18 Uhr einen günstigen Suppennacht im Alpinen Museum an. Bezahlung vor Ort.
- Vorverkauf** Die Platzzahl für die Vorträge sowie die Spezialführung ist beschränkt. Tickets müssen im Vorverkauf bei GOBAG bezogen werden. Keine Abendkasse.
- Tickets** Ab 22. November bei GOBAG, Ecke Genfergasse/Speichergasse, Bern; online auf www.gobag.ch/events; telefonisch unter 031 311 33 83; per E-Mail an info@gobag.ch.



Veranstaltungskalender

November

| | | | |
|-------------|---------------|---|--------------------------------|
| Bis 25.2.18 | Biwak#20 | Constructive Alps 2017 | Alpines Museum Bern |
| 24.11. | SRF bi de Lüt | Hüttengeschichten mit Gspaltenhornhütte | 20.05 SRF 1 |
| 27.11. | Biwak#20 | Valendas – nachhaltige Entwicklung eines Bündner Bergdorfs | 12.00 Uhr, Alpines Museum Bern |
| 28.11. | Fotogruppe | Technischer Abend, Jurierung Fotowettbewerb | 19.30 Uhr, Clublokal |
| 28.11. | Ausstellung | Wasser unser – Führung mit Silva Semadeni zum Thema Wasserkraft und Landschaftsschutz | 18.00 Uhr, Alpines Museum |

Dezember

| | | | |
|--------------|----------------------------------|---|--|
| 1.12. | SRF bi de Lüt | Hüttengeschichten mit Gspaltenhornhütte | 20.05 SRF 1 |
| 1.12. | Vortrag | Wenn heisse Wässer die Erdkruste aufheizen: Neues vom Geothermiefeld Grimsel | 19.30 Uhr, Naturhist. Museum, Bern |
| 1.12. | Vortrag | Lebensschule Reisen: Dinner und Referat mit André Lüthi | Rest. Blausee, Mitholz |
| 4.12. | Biwak#20 | Fünf Trommelwirbel für das zukünftige Bauen und Sanieren in den Alpen | 12.00 Uhr, Alpines Museum Bern |
| 4.12. | Film | European Outdoor Film Tour | 20.00 Uhr, Burgsaal Thun |
| 4.12. | Veteranen | Höck, Kurzvortrag: «Ossola: Vom Widerstandskampf der Partisanen zur Republik» – Urs A. Jaeggi | 15.00 Uhr, Rest. Schmiedstube |
| 5.12. | Film | European Outdoor Film Tour | 20.00 Uhr, National, Bern |
| 6.12. | Neumitgliederorientierung | mit anschliessender Hauptversammlung und Apéro | 18.00 Uhr, Naturhist. Museum Bern |
| 6.12. | Hauptversammlung | Hauptversammlung mit Apéro ab 20.15 Uhr | 19.00 Uhr, Naturhist. Museum Bern |
| 6.12. | Film | European Outdoor Film Tour | 20.00 Uhr, National, Bern |
| 8.12. | SRF bi de Lüt | Hüttengeschichten mit Gspaltenhornhütte | 20.05 SRF 1 |
| 10.12. | Seniorinnen und Senioren | Vorweihnachtlicher Jahresabschlussstreff | 16.00 Uhr, Rest. Schmiedstube |
| 12.12. | Fotogruppe | Hauptversammlung, Prämierung Fotowettbewerb, Jahresabschlussfeier | 19.30 Uhr, Clublokal |
| 14.12. | Veteranen | Jahresendfeier | 15.00 Uhr, Rest. Schmiedstube |
| 18.12. | Hüttensingen | Weihnachtsfeier | 19.30 Uhr, Clublokal |

Januar

| | | | |
|--------------|------------------------|--|-------------------------------|
| 6.1. | Aspirantentour | Skitouren | gem. Angaben Tourenchefin |
| 6./7.1. | Ausstellung | Wasser unser – Wasserfestival zur Finissage | Alpines Museum Bern |
| 8.1. | Veteranen | Höck, Kurzvortrag: «AUA – ein Tschul, andere Energiebetrachtungen» – Kurt Wüthrich | 15.00 Uhr, Rest. Schmiedstube |
| 19.1. | Jubilarenehrung | Feier der Jubilare der Sektion Bern | Rest. Schmiedstube |
| 19.1. | Clubnachrichten 1/2018 | Redaktionsschluss | |
| 20./21.1. | Chalet Teufi | Wochenende für alle | Chalet Teufi, Grindelwald |

Februar

| | | | |
|---------|------------------------|--|-------------------------------------|
| 3./4.2. | Chalet Teufi | Wochenende für alle | Chalet Teufi, Grindelwald |
| 5.2. | Veteranen | Höck, 2. Teil: Jahresrechnung 2017 und Budget 2018 | 15.00 Uhr, Rest. Schmiedstube |
| 16.2. | Clubnachrichten 1/2018 | Erscheinungsdatum | |
| 16.2. | Biwak#20 | Die Beiz im Dorf | 20.00 Uhr, Alpines Museum Bern |
| 26.2. | Geologiezyklus | Führung durch die Ausstellung <i>Schöne Berge</i> | 16.30 Uhr, Alpines Museum Bern |
| 26.2. | Geologiezyklus | Vom Rosenlaumarmor bis zu den Verzascagneisen | 19.30 Uhr, PH Bern, Helvetiaplatz 2 |

März

| | | | |
|-------------|----------------------------|--|-------------------------------------|
| 5.3. | Geologiezyklus | Der Aaregranit. Gesteinskörper der Superlative | 19.30 Uhr, PH Bern, Helvetiaplatz 2 |
| 7.3. | Sektionsversammlung | Mit anschliessendem Referat | |
| 9.3. | Spysi | Sponsorennen | Speiseanstalt der Untern Stadt Bern |
| 12.3. | Geologiezyklus | Der Allalingsabbro – das schönste Alpengestein | 19.30 Uhr, PH Bern, Helvetiaplatz 2 |